

Verfassungsschutz Brandenburg, Nr. 1057

Halle 1, Standnummer: 1057

Abstract

Am Infostand des Verfassungsschutzes Brandenburg des Ministeriums des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg haben Besucherinnen und Besucher des DPT 2024 die Möglichkeit, mit Experten über die Arbeit des Verfassungsschutzes ins Gespräch zu kommen. Vor Ort gibt es Informationsmaterialien und Publikationen zu verschiedenen extremistischen Phänomenbereichen. Unser Team der Präventions- und Öffentlichkeitsarbeit steht Ihnen für Fragen zur Verfügung.

Der Verfassungsschutz Brandenburg beobachtet als ein Frühwarnsystem extremistische Bestrebungen, die sich gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung richten oder den Bestand und die Sicherheit des Staates gefährden. Das Konzept „Verfassungsschutz durch Aufklärung“ ist ein integraler Bestandteil der Präventions- und Öffentlichkeitsarbeit des Verfassungsschutzes Brandenburg. Daher informieren wir regelmäßig die breite Öffentlichkeit, die Medien und die Politik. Eine gut informierte Gesellschaft ist der beste Demokratieschutz. Das wird seit Jahren unter anderem mit dem Veranstaltungsformat „Oranienburger Reihe“ umgesetzt und gelebt. Seit Januar 2023 bieten wir zudem mit dem Aussteigerprogramm „wageMUT“ eine fachliche Begleitung beim Ausstieg aus dem (Rechts-)Extremismus an (<https://mik.brandenburg.de/mik/de/innere-sicherheit/verfassungsschutz/informationen/ausstieg-und-distanzierung/>).



Institution Verfassungsschutz Brandenburg

Anschrift Henning-von-Tresckow-Str. 9-13
14467 Potsdam

Webseite <https://mik.brandenburg.de/mik/de/innere-sicherheit/verfassungsschutz/>

E-Mail info@verfassungsschutz-brandenburg.de

[Direkt zum Kongressprogramm >>>](#)